

, AUSGEGEBEN AM 15. NOVEMBER 1924

REICHSPATENTAMT

PATENTSCHRIFT

— № 406049 —

KLASSE 47b GRUPPE 12

(K 89398 XII|47b)

Fritz Kühnel & Co., G. m. b. H. in Zeulenroda i. Thür.

Befestigung von Kugellagern.

Patentiert im Deutschen Reiche vom 1. Mai 1924 ab.

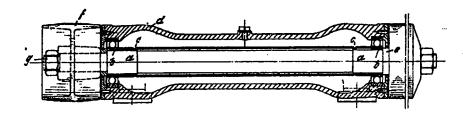
Die Erfindung betrifft die Befestigung von Kugellagern auf Wellen. Auf der Zeichnung ist als einfaches Beispiel eine Kreissägewelle mit Kugellagern dargestellt.

s bedeutet die Welle, auf welcher die Kugellager b befestigt werden sollen. Zu dem Zwecke ist auf der rechten Seite die Welle abgesetzt. Durch den Bund e liegt hier das eine Kugellager an. Der genaue Zwischenraum zwischen den beiden Kugellagern b, b wird durch ein Distanzrohr e festgelegt. Das linke Kugellager wird durch die Riemenscheibe f und diese wieder durch die Mutter g gegen das Rohr gepreßt. Es werden also durch Anziehen der Mutter g beide Kugellager zugleich auf der Welle festgehalten. Da nun die Distanzrohre in demselben lichten Durchmesser wie die Kugellager handelsüblich nicht hergestellt werden, ist man genötigt, größere Rohre zu verwenden, die zu der Welle a dann ziemliches Spiel haben.

Wollte man bisher vermeiden, daß das Rohr exzentrisch auf der Welle zu liegen kam, so mußte man das Rohr ausdrehen und kleine Büchsen einsetzen, oder es war erforderlich, von vornherein ein ganzes Rohr besonders zu drehen. Um die genaue zentrische Lage des Distanzrohres zu ermöglichen, wird nun erfindungsgemäß in dasselbe eine Rille in der Nähe der Lagerstelle eingewalzt auf einen genau gedrehten und gehärteten Dorn, wobei der innere Durchmesser der Rille genau denselben Durchmesser wie die Welle hat. Hierdurch ist auf billige Art und zuverlässig ein genaues zentrisches 35 Laufen des Distanzrohres gesichert.

PATENT-ANSPRUCH:

Befestigung von Kugellagern auf 40 schnellaufenden Wellen mit einem Distanzrohr zwischen zwei Kugellagern, dadurch gekennzeichnet, daß das Distanzrohr zwischen den Kugellagern an deren Befestigungsstellen eingewalzt und so ge- 45 nau auf der Welle zentriert ist.



BERLIN. GEDRUCKT IN DER REICHSDRUCKEREL